

Die Oberbadische

Schopfheim

Einem Lebensgefühl auf der Spur

Markgräfler Tagblatt, 10.09.2019 - 22:00 Uhr



Daniel Gian Piero und Jutta Höllstin vor einem Bild ihres Buches, das hier die Chäs-Chuchi Betreiber Sabine und Larry Arango zeigt. Foto: Gerd Sutter Foto: Markgräfler Tagblatt

Jutta Höllstin (Autorin) und Daniel Gian Piero Höllstin (Fotograf) stellten im Naturfreundehaus Gersbacher Hörnle ihr Buch „Heimatliebe Südwesten“ mit projizierten Bildern vor.

Von Gerd Sutter

Schopfheim-Gersbach . In ihrem Buch sind sie mit Porträts von 30 Menschen aus dem Südwesten dem Lebensgefühl von Heimat auf der Spur.

Die Autoren gingen für ihre Recherchen auf Entdeckungstour zwischen dem Kinzigtal und dem Hochrhein sowie zwischen Wutach und Grand-Ried im Elsass, um Menschen zu finden, die die Autorin und den Fotografen mit ihrer Liebe zur Heimat ansteckten.

So ist Staufen mit der badischen Revolution von 1848 beschrieben und Martin Geng, der rund 300 verschiedene, auch alte Apfelsorten betreut. Auch die Isteiner Schwellen werden als Badeparadies beschrieben und der Brauch des Eierspringens am Eichener See.

Die Produkte der Chäs-Chuchi Gersbach von Sabine und Larry Arango, die Fleischdirektvermarktung Gersbach und das Wiesental kommen in dem Bildband ebenso zu ihrem Recht. Die Gründer dieser Institutionen hätten genau so ein dickes Fell wie die auf Gersbachs Höhen grasenden Wisente gebraucht, so die Autorin.

Was Heimat bedeutet, fragten die Autoren auch den ehemaligen Gersbacher Schulleiter Rolf Strohm. Durch Aufgaben, die den heimischen Bürgern zugute kommen, werde man selber ebenfalls heimisch, gab dieser zu Protokoll.

Das Laurentiusfest am Feldberg sei in den letzten Jahren eher ein negatives Bild von Heimat geworden, oder sei es ein Trend der jungen Generation zum Thema Heimat? Heimat habe viele bunten Farben, bestehe nicht nur aus schwarz oder weiß. Auch die Genossenschaft Rössle in Geschwend, das Hinterwälder Vieh, die Alemannenrock-Band und die Kohlenmeiler finden Platz in dem mit vielen Bildern versehenen Buch mit 240 Seiten im DIN-A 4 Format.

Weitere Informationen: www.heimatliebe-suedwesten.de